

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten!

Der diesjährige **Sonntag der Weltmission am 27./28. Oktober 2012** stellt die vielfältige pastorale Arbeit der Kirche in Papua-Neuguinea vor. Den meisten Christen in unseren Gemeinden werden Papua-Neuguinea, seine Kultur und seine Menschen fremd sein.

Auf dem missio-Plakat sehen wir Schwester Cecilia von der Missionsstation Tarakbits in einer Diözese, deren Gebiet dreimal so groß ist wie Belgien. Der größte Teil besteht aus Regenwald, Flüssen und Sümpfen. Hier kann man das Psalmwort

„Dein Wort ist ein Licht für meine Pfade“ (Ps 119,105)

ganz neu verstehen. Die Menschen leben weit verstreut, tagelange Fußmärsche durch den Dschungel sind keine Seltenheit. Doch für Dschungelromantik ist hier kein Platz. Längst hat die traditionelle Welt der Menschen Risse bekommen; Dorf- und Familienstrukturen lösen sich auf. Zurück bleiben rivalisierende Clanstrukturen und Menschen, die nicht wissen, woran sie sich halten sollen. Sie stehen vor der Aufgabe den Sprung von der Steinzeit ins Internet-Zeitalter zu schaffen.

Menschen wie Schwester Cecilia wollen sich nicht damit abfinden. Sie vertrauen auf die Kraft der gelebten Botschaft. In einer Gesellschaft, die zutiefst religiös geprägt ist, hat die Kirche den Schlüssel zu einer menschenwürdigeren Entwicklung in der Hand. Sie kann Antworten auf die Fragen der Menschen anbieten, ob es um den Kampf gegen den Ausverkauf des Landes geht oder um die Überwindung der Vetternwirtschaft. Für viele Menschen in Papua-Neuguinea ist sie die einzige Kraft, der sie vertrauen. Wir dürfen diese Kirche und die Menschen, denen sie beisteht jetzt nicht allein lassen. Helfen wir mit unserem Gebet und einer großzügigen Spende dem „Glauben Leben zu geben“.

Ihr

„Zieh Deine Schuhe aus!“
Tanzperformance als WortGottesFeier

nackte Füße
ein gedeckter Tisch
Begegnung
und ein Versprechen
ich bin da

PERFORMANCE-GOTTESDIENST



Die neue Tanzperformance in der Kirche am Samstag, dem 03. November 2012, um 18.00 Uhr, von **inbetween** nimmt Moses` Begegnung mit Gott am brennenden Dornbusch zum Ausgangspunkt und entfaltet von dort ein Gewebe aus biblischen Bildern, Alltagsbewegungen und liturgischen Gebärden.
Herzliche Einladung! Hildegard Stockhofe

KIRCHENVORSTANDSWAHL

Gemäß Artikel 1 (1) der Wahlordnung für die Kirchenvorstandswahlen 2012 ordnet der Kirchenvorstand für unsere Pfarrei Liebfrauen die Wahl für den 17. und 18. November 2012 an.

Die Wählerlisten für die Kirchenvorstandswahlen liegen von Montag, 15. Oktober bis Montag, 22. Oktober 2012, im Pfarramt Liebfrauen, Wieberplatz 2, zu den Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00–12.00 und Mo/ Mi 14.00–16.00 Uhr) zur Einsicht aus. Einsprüche gegen die Wählerliste sind beim Kirchenvorstand der Pfarrei Liebfrauen, Wieberplatz 2, 47051 Duisburg, bis zum Ablauf der Auslegungsfrist einzulegen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind Einsprüche nicht mehr zulässig.

Der Wahlausschuss hat die offizielle Vorschlagsliste für die Kirchenvorstandswahl 2012 in und an der Kirche ausgehängt. - Diese Vorschlagsliste kann auf Antrag von wahlberechtigten Gemeindemitgliedern ergänzt werden. Der Antrag darf nicht mehr Namen enthalten als Mitglieder zu wählen sind. Der Ergänzungsvorschlag ist gültig, wenn er von mindestens zwanzig Wahlberechtigten mit Vor-, Zuname und Anschrift unterzeichnet und mit der Erklärung, dass die Vorgeschlagenen zur Annahme einer etwaigen Wahl bereit sind, innerhalb von zwei Wochen nach Beginn dieses Aushangs beim Wahlausschuss eingereicht ist.

Publicandum Liebfrauen

Aus der Karmel-Gemeinde möchten Günter Hansen und Fritz Stockhofe kandidieren.

Jede/r Wahlberechtigte/r, die/der diese Kandidatur unterstützen möchte, möge bitte am WE 13./14.10.2012 die entsprechenden Ergänzungsvorschläge unterzeichnen.

Weitere Informationen zur Wahl finden Sie auf dem Termine-Blatt und auf unsere Homepage.

27./28. OKTOBER 2012 SONNTAG DER WELTMISSION

Der jährliche Sonntag der Weltmission wird in Gemeinden auf der ganzen Welt als Solidaritätsaktion für die ärmsten Diözesen in Afrika, Asien und Ozeanien begangen.

Papua-Neuguinea, dieses buchstäblich auf der anderen Seite der Erde gelegenen Land, steht in diesem Jahr im Blickpunkt. Es ist uns fremd – in vielerlei Hinsicht. Die zweitgrößte Insel der Welt mit ihren 462 840 qkm liegt südlich des Äquators und nördlich von Australien. Seit 1975 ein unabhängiger Staat, prägt eine reiche Vielfalt von Stämmen, Kulturen und Sprachen das Land. Die 6 860 000 Einwohner (830 Sprachen) leben meist von einer auf kleinen Parzellen betriebenen Landwirtschaft (durchschnittliches Jahreseinkommen 850,-- US-Dollar) Ausländische Investoren drängen immer stärker ins Land. Sie sind interessiert an der Ausbeutung der reichen Bodenschätze: Gold, Kupfer, Öl und Gas. Die Bevölkerung ist zu 96 % christlich geprägt, davon 27 % katholisch. Die Kirche spielt eine enorm wichtige gesellschaftliche Rolle, besonders im Gesundheitsbereich und im Bildungswesen. Sie ist auch eine wirkungsvolle und mächtige Stimme gegen Machtmissbrauch, Korruption, Wahrung der Menschenwürde und –rechte. Sie steht den Menschen in Notsituationen zur Seite und vermittelt in Konflikten. Kleine Christliche Gemeinschaften werden in vielen Diözesen zu Orten, wo tradierte Werte neu erfahren, traditionelle Gemeinschaftsstrukturen für andere geöffnet und Gemeinschaft und Solidarität im Licht des Evangeliums gelebt werden. In der Zerreißprobe zwischen Tradition und Moderne vermittelt die Kirche in Papua-Neuguinea den Menschen Halt und Hoffnung.

Gerda und Michael Ricken

„DEIN WORT IST EIN LICHT FÜR MEINE PFADE“ Ps 119,155

Eucharistiefeiern und andere Gottesdienstformen

Samstag 13.10.	15.00 18.00	WortGottesFeier mit der Taufe von Amalie Sonntag Eucharistiefeier aus Dankbarkeit
Sonntag 14.10.	09.30 11.30	Les. 1: Weish 7,7-11, Les. 2: Hebr 4,12-13, Ev.: Mk 10,17-30 Eucharistiefeier in besonderer Meinung Eucharistiefeier mit Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Familie Wendt-Landwein
Montag 15.10.	10.00	Eucharistiefeier
Mittwoch 17.10.	19.00	Mitte der Woche – Musik und Wort (Gebet für den Frieden)
Donnerstag 18.10.	15.00	Eucharistiefeier mit Gedenken an die leb. und verst. Karmelfreundinnen und Karmelfreunde
Freitag 19.10.	18.00 19.00	Wege in die Stille – Kontemplation (im Meditationsraum) Rosenkranzgebet in der Kirche Eine kleine Gruppe versucht das Gebet des Rosenkranzes wieder neu zu entdecken. Herzliche Einladung an diesen und nächsten Freitag und wenn Sie mögen, dann wieder im Mai des kommenden Jahres.
Samstag 20.10.	18.00	Eucharistiefeier Jahresgedächtnis f. d. verst. Mariele Schoppmeyer, in Gedenken der Leb. u. Verst. der Fam. Willi u. Maria Obermanns
Sonntag 21.10.	09.30 11.30	Les. 1: Jes 53,10-11, Les. 2: Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev.: Mk 10,35-45 Eucharistiefeier in besonderer Meinung Eucharistiefeier mit Gedenken an den verst. Hubertus Thomann und die verst. Eltern Hildegard und Heinrich Heinecke Jahresgedächtnis für die Verstorbenen der Familie Tolle
Montag 22.10.	10.00	Eucharistiefeier
Mittwoch 24.10.	19.00	Mitte der Woche – Musik und Wort (Gebet für den Frieden)
Donnerstag 25.10.	15.00	Eucharistiefeier mit Gedenken an die leb. und verst. Karmelfreundinnen und Karmelfreunde
Freitag 26.10.	18.00 19.00	Wege in die Stille – Kontemplation (im Meditationsraum) Rosenkranzgebet in der Kirche
Samstag 27.10.	18.00	Eucharistiefeier Jahresgedächtnis f. d. verst. Hedwig Medek, Sechswochenamt für den verst. Josef Wojnarowicz
Weltmissionssonntag 28.10.	09.30 11.30	Les. 1: Jer 31,7-9, Les. 2: Hebr 5,1-6, Ev.: Mk 10,46-52 Eucharistiefeier mit Gedenken an den verst. Josef Gawlik u. Eltern Eucharistiefeier aus Dankbarkeit Die Gottesdienste werden gestaltet von Mitgliedern des Liturgiekreises.

Beichtgespräche und Krankenkommunion nach Vereinbarung, Tel. 0203/ 26409

Für weitere Kontaktwünsche, telefonisch oder als Hausbesuch (auch von Gemeindemitgliedern) melden Sie sich bitte ebenfalls unter der Tel.: Nr. 0203/ 26409

Die aktuellen **Bürozeiten** finden Sie auf der Karmel-Blatt Vorderseite.

Termine

Termine

Termine

Termine

Samstag 13.10.		Der Eine-Welt-Tisch bietet seine Waren zum Verkauf an.	
Sonntag 14.10.		Herzliche Einladung zum Kauf am Eine-Welt-Tisch und zu einer Kostprobe von Café Fair .	
Montag 15.10.	16.00	Missionskreis Pater Paulo	
Mittwoch 17.10.	16.30-18.30	SprechZeit im Karmel Möglichkeit für ein persönliches Gespräch in einem geschützten Rahmen – ohne Anmeldung – einfach so. Karmel-Chor-Probe	
	20.00		
Donnerstag 18.10.	15.45	Senioren: Wir laden herzlich ein zum Spielenachmittag mit Marga Salfeld	
Samstag 20.10.		Der Karmel-Förderverein verkauft seinen Wein nach der hl. Messe	
Sonntag 21.10.		Der Karmel-Förderverein verkauft Wein nach allen Hl. Messen.	
Montag 22.10.	10.45 16.00 18.00 19.30	Treffen des Glaubenskreises A Missionskreis Pater Paulo Mitarbeitertreff „Eine-Welt-Tisch“ Sitzung Karmel -Rat	An dieser Stelle ein herzliches „Danke schön“ an die Mitglieder des Fördervereins für die Anschaffung der neuen Liedanzeige.
Dienstag 23.10.	19.30 19.30	Frauen „Miteinander unterwegs“ Treffen des Glaubenskreises B	
Mittwoch 24.10.	16.30-18.30 20.00	SprechZeit im Karmel Möglichkeit für ein persönliches Gespräch in einem geschützten Rahmen – ohne Anmeldung – einfach so. Karmel-Chor-Probe	
Donnerstag 25.10.	19.30	Jugend-Kinder-Koordinationsausschuss (in der Begegnungsstätte) <u>Herzlich Einladung</u> zum JuKiKo Ausschuss an aller Verantwortlichen und Interessierten an der <u>Kinder- und Jugendarbeit</u> im Karmel. Wir möchten bei diesem Treffen die Arbeit koordinieren, um die bestehenden Angebote auch für die Zukunft zu sichern und gemeinsame Ideen entwickeln. Interessierte, die nicht schon über einen Kreis eingeladen werden, sind willkommen.	<i>I. Jungsbluth</i>
Samstag 27.10.		Die Messdienergruppen machen einen Ausflug und beenden den Tag mit einem gemeinsamen Abendbrot. Wir wünschen Euch Sonne und viel Spaß.	
Sonntag 28.10.	10.00 18.00	Treffen der Kommunionkinder 2013 mit den Eltern Lebenswege ein spiritueller Abend für Frauen	

Nach der **Wahlordnung** für die **Wahl der Kirchenvorstände** im Bistum Essen gilt:

Artikel 1: (3).... In die Wählerliste sind nur Wähler aufzunehmen, die ihre Hauptwohnung in der Kirchengemeinde (A.d.R. Pfarrei Liebfrauen) haben.

(4) Nicht wählbar sind Mitarbeiter von Kirchengemeinden in den Kirchengemeinden, in denen sie angestellt sind.

Artikel 13: (1) Briefwahl ist auf Antrag möglich.

(2) Der Antrag kann bis zum Mittwoch vor der Wahl während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros gestellt werden. Er ist an den Vorsitzenden des Wahlausschusses (A.d.R. Adresse Pfarrbüro) zu richten. Der Briefwahlschein wird zusammen mit dem Briefwahlumschlag, dem Stimmzettel und dem Wahlumschlag dem Antragsteller oder seinem mit schriftlicher Empfangsvollmacht versehenen Vertreter ausgehändigt oder zugesandt.